

Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (2011)

Heft: 2: Neues Wohnen im Alter

Vorwort: Ein bunter Frühlingsstrauss

Autor: Schären, Marius

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

April 2011

Titelbild: Ruedi Forrer, ehemaliger Bauer
(Wohnen im Alter S. 18), Bild: Karin Meier.



Monatsinterview: Stéphanie Mörikofer



Fördert innovatives Wohnen im Alter:
Antonia Jann von der Age Stiftung



Porträt: Psychologin Bettina Ugolini

Dienstleistung

- 06 Phytotherapie in der Spitex
- 10 Wechsel im SVS-Präsidium
- 13 Rösli und Hans Eugster
- 15 Meine Spitex: Franco Hübner

Gesellschaft

- 17 Brennpunkt
- 18 Thema: Wohnen im Alter
- 32 Beratungsstelle LiA

Netzwerk

- 35 Luzern: Palliative Care
- 36 Ausbilden in der Spitex
- 41 Burgdorf: Kooperation
- 47 Fragebogen: Steff la Cheffe

Ein bunter Frühlingsstrauss



Die Vielfalt an Lebensräumen nimmt zu – jedenfalls im Bereich der Wohnformen für ältere Menschen. Das zeigt unser Themenschwerpunkt in dieser Ausgabe. Ob eine Hausgenossenschaft mit einem Restaurant oder ein moderner Bau im ländlichen Dorf mit Alterswohnungen, die mit der

AHV bezahlbar sind: Wir besuchten ganz unterschiedliche, spannende Projekte mit ebenso unterschiedlicher Einbindung der Spitex. Wir berichten aber auch davon, dass nicht alles immer so rund läuft, wie es gedacht war, und geben einen Überblick übers Wohnen im Alter in der Schweiz.

Vielfalt zeigt sich auch in den weiteren Themen dieser Zeitschrift: Die junge Rapperin Steff la Cheffe sagt unter anderem, dass ihr Lebensmotto der Kantsche Imperativ ist. Stéphanie Mörikofer, die abtretende Präsidentin des Spitex Verbandes Schweiz, zieht eine positive Bilanz ihrer neunjährigen Amtszeit – obwohl sie manchmal zu schnell vorwärtsgehe, wie sie selbst sagt.

Eine Pflegefachfrau erzählt, dass in der Natur gegen manches Leiden ein Kraut gewachsen ist und dass diese Kräuter auch gut im Spitex-Alltag angewendet werden können. Und die Leiterin der Fachstelle Bildung der Spitex Zürich stellt im Interview unter anderem fest, dass Berufsbildende die Kunst beherrschen müssen, Lernsituationen in den Alltag einzubinden.

Kurz: Wir überreichen Ihnen einen bunten Frühlingsblumenstrauss an interessanten und unterhaltenden Themen. Er könnte übrigens auch regelmässig direkt zu Ihnen nach Hause geliefert werden: Lesen den Hinweis auf Seite 45!

Marius Schären, Redaktionsmitglied